

BRUNNENSCHAUM (B3)

 Stand: 15.03.2013 - Vorherige Versionen verlieren Ihre Gültigkeit. - Die aktuellste Version finden Sie unter www.soudal.com

Seite 1 von 2

Technische Eigenschaften:

Basis	Polyurethan
Konsistenz	Standfester Schaum (sackt nicht ab)
Rohdichte (DIN EN ISO 845)	Ca. 25 kg/m ³
Aushärtungssystem	Aushärtung durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur
Aushärtungsgeschwindigkeit (*)	Ca. 90 Minuten - 30 mm Schaumstrang
Klebfreiheit der Oberfläche (*)	Ca. 25 Minuten - 30 mm Schaumstrang
Schneidbar (*)	Ca. 40 Minuten - 30 mm Schaumstrang
Voll belastbar (*)	Ca. 24 Stunden - 30 mm Schaumstrang
Schaumausbeute (*)	Bis zu 30 L pro 750ml Gebinde bei freier Verschäumung Reicht für 2 DN 2000 - Verbindungen
Scherfestigkeit (ISO 1922)	0,15 N/mm ²
Biegefestigkeit (DIN 53423)	0,7 N/mm ²
Druckspannung bei 10% Stauchung (DIN EN ISO 844)	0,3 N/mm ²
Bruchdehnung (DIN53571)	Ca. 10%
Wasseraufnahme (EN 1609)	0,4 Vol. %
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +90°C +120°C (bis max. 1 Std.)
Volumenänderung (DIN EN ISO 10563)	< 2%
Baustoffklasse (DIN 4102 Teil 1)	B3 (leichtentflammbar)

Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt. (*) Gemessen bei 23°C/50% r.L. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Produktbeschreibung:

BRUNNENSCHAUM ist ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger, selbstexpandierender Polyurethanhartschaum der speziell für das Abdichten von Schacht- und Brunnenringen entwickelt wurde.

Produkteigenschaften:

- Schafft eine schnelle (6-20 Std.) und wasserdichte (bis 0,5 bar) Verbindung * Die angegebene Wasserdichte erreicht man erst durch Komprimierung des PUR-Schaums beim Zusammenfügen der Bauteile
- Ersetzt Aufmörteln – enorme Zeitersparnis
- Lösemittelfrei
- Hervorragende Formstabilität, d.h. kein Volumenschwund und nur geringe Nachdehnung sobald die Aushärtung abgeschlossen ist.
- Ausgezeichnete Haftung auf fast allen Bauuntergründen (außer PE, PP, PTFE und Silicone)
- Höhere Schall- und Wärmedämmung als Mineralwolle, Kork und Fiberglas

- Schnelle Durchhärtung
- Beständig gegen eine Vielzahl von Lösemitteln, Farben, Chemikalien, Öl, Benzin und alle normalerweise im Erdreich vorkommende Bakterien und Säuren.
- Alterungsbeständig, unverrottbar, schimmel- und fäulnisbeständig, aber nicht UV-beständig
- Wasserfest (nicht wasserdicht), d.h. nicht geeignet zum dauerhaften Abdichten unter Wasser
- Kann nach Aushärtung überputzt, -strichen und -klebt werden
- Kostenloses, einfaches und vollständiges Recycling dank dem P.D.R.-System

Anwendung:

- Hervorragend geeignet zum Abdichten und Zusammenfügen von Brunnen- und Schachtringen von Kanaleinstiegsschächten und Hauskläranlagen bzw. Rohrelementen aus Beton, mit Nut- und Federverbindungen

HINWEIS: Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

BRUNNENSCHAUM (B3)

Stand: 15.03.2013 - Vorherige Versionen verlieren Ihre Gültigkeit. - Die aktuellste Version finden Sie unter www.soudal.com

Seite 2 von 2

- Abdichten und Zusammenfügen von Kontrollschachtringen aus z.B. Beton, Ton und Keramik für Hausanschlüsse
- Abdichten und Zusammenfügen von Bauteilen bei der Montage von 3-Kammerkläranlagen

Lieferform:

Farbe: champagner

Verpackung:

750ml Aerosolsprühdose (12 pro Karton)

Haltbarkeit:

18 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühl (+5°C und +25°C) und trockener Lagerung. Die Schaumdosen müssen stehend gelagert werden um das Verkleben des Sprühventiles auszuschließen. Anbruchgebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Untergründe:

Alle üblichen Bauuntergründe wie Beton, Mauerwerk, Stein, Putz, Holz, korrosionsgeschütztes Metall, Polystyrol (EPS u. XPS), PIR-/PUR-Hartschaum, Polyester und Hart-PVC. Keine Haftung auf PE, PP, PTFE und Silicone. Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Baufeuchte, aber nicht nasse (Wasserfilm, stehendes Wasser) Untergründe sind geeignet. Bei trockenen Untergründen hilft leichtes Befeuchten der Oberflächen die Haftung und Durchhärtung, sowie die Zellstruktur des Schaumes zu verbessern.

Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Verarbeitung:

Vor Arbeitsbeginn angrenzende Flächen zum Arbeitsbereich vor Verschmutzung schützen. Verformbare Bauteile, z.B. Fensterbänke oder Türzargen ausreichend fest fixieren. Beigefügtes Adapterröhrchen auf das Ventil aufschrauben und Dose mit Ventil unten ca. 20 x kräftig schütteln, damit sich der Doseninhalt gut vermischt und die Schaumqualität optimiert wird. Den Schaum gleichmäßig auf den Schachtring aufsprühen. Der nächste Schachtring sollte innerhalb von 10 Minuten aufgesetzt werden. Den aus der Falz quellenden Schaum

nicht schneiden oder verstreichen. Bei längeren Unterbrechungen ist das Schütteln zu wiederholen um die gewünschten Qualitätseigenschaften zu erhalten!

Verarbeitungstemperatur:

+5°C bis +35°C (Haftflächentemperatur)

+5°C bis +35°C (Umgebungstemperatur)

+5°C bis +30°C (Dosentemperatur) Optimal = ca. 20°C
Bei Bedarf Dose im kühlen bzw. warmen Wasser langsam auf die optimale Temperatur bringen.

Reinigung: mit PISTOLEN- & SCHAUMREINIGER oder SWIPEX vor Aushärtung, danach mit PU REMOVER oder mechanisch entfernbar

Reparaturmöglichkeit:

mit BRUNNENSCHAUM

Sicherheitsempfehlungen:

Giscode: PU 80

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Die übliche Arbeitshygiene beachten. Während der Verarbeitung Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Nur in gut belüfteten Räumen verarbeiten! Ausgehärteten Schaum mechanisch entfernen, nie wegbrennen.

Weitere Informationen zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt und den Hinweisen auf dem Verkaufsgebinde.

Bemerkungen:

Schäume der Baustoffklasse B3 dürfen in Deutschland nicht im Hochbau eingesetzt werden. **Nur geeignet für Tiefbau!**

Ausgehärteter Polyurethanschaum sollte gegen UV-Belastung durch Überstreichen, Abdichten mit Dichtstoffen (z.B. Silicone, Polyurethane, Acryl oder Hybrid - Polymer) oder Abdecken geschützt werden.

Prüfzeugnisse:

- Prüfung auf Wasserdichtheit (Prüfbericht Nr. 300.612 ofi, Wien)
- Prüfung auf Wasserdichtheit (Prüfbericht Nr. PB 2.4/06-492-1, MFPA, Leipzig)

HINWEIS: Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer Beratungshinweise und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.